

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

78 (19.3.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 78. Zweites Blatt.

Dienstag den 19. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 5077. Die Aufnahme von Böglingen in die Blindenerziehungsanstalt in Ivesheim betreffend.

Auf Beginn des kommenden Schuljahres — zu Anfang des Monats September — können in die Blindenerziehungsanstalt zu Ivesheim Böglinge neu aufgenommen werden.

Aufnahmefähig sind körperlich gesunde und bildungsfähige blinde Kinder, welche das achte Lebensjahr zurückgelegt und das elfte noch nicht überschritten haben.

Eltern und Vormünder solcher Kinder werden aufgefordert, etwaige Anmeldungen bei dem Vorstand der Blindenerziehungsanstalt Ivesheim möglichst bald einzureichen.

Die Ortschulbehörden werden veranlaßt, die ersteren auf dieses Ausschreiben besonders aufmerksam zu machen.

Karlsruhe, den 6. März 1901.

Großh. Oberschulrat.

Dr. L. Arnspurger.

Dr. Koch.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma L. Koch, Schuhfabrik hier, und deren Inhaberin Frau Lina Koch ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen, und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

Montag den 15. April 1901, vormittags 11 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hierselbst (Akademiestraße 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 14) bestimmt.

Karlsruhe, den 12. März 1901.

Hofmann,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

The Berlitz School of Languages,

Kaiserstrasse 132,
3 Treppen.

Institut zum Zwecke des Studiums fremder Sprachen, für Erwachsene, Herren u. Damen, unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

Zwei goldene Medaillen auf der Pariser Welt-Ausstellung.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Conversation ♦ Correspondenz ♦ Litteratur.

Prospekte gratis und franco.

Die evangelisch-kirchlichen Wahlen.

33. Dienstag, 19. März, von 11—3 Uhr mittags, werden im großen Rathensaal hier die Erneuerungswahlen

für 42 Mitglieder, das ist die Hälfte der evang. Kirchengemeindeversammlung abgehalten, und zwar sind für die Bezirke Hofstraße 4, Alt-Oststadt 5, Neu-Oststadt 5, Mittelstadt 6, Weststadt 7, Südstadt 15, Mitglieder zu wählen.

Von den 42 austretenden gehören 37 der kirchlich-liberalen Richtung an, während die große Mehrzahl der kirchlich-positiven Mitglieder in der bis 1903 verbleibenden Hälfte des Kollegiums sind. Wir haben uns mit unsern positiven Glaubensgenossen über die Aufstellung einer Vorschlagsliste geeinigt und ersuchen unsere Gesinnungsgenossen dringend, sich an den kirchlichen Wahlen am 19. März zu beteiligen und ihre Stimmen für die vorgeschlagenen Kandidaten abzugeben.

Der evangelisch-kirchlich-liberale Wahlausschuß.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt heute Dienstag den 19. März, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, für die Nummern der neuen Markenbücher von 4801 bis 5200 an unserer Kasse „Zähringerstraße 45“ gegen Vorzeigen des neuen Markenbuches.

Gewerbe- und Vorschubbank Karlsruhe.

Die ordentliche Generalversammlung findet Dienstag den 19. März 1901, Nachmittags 5 Uhr, in unserem Geschäftslokal Bittel 30 statt.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes, sowie Vorlage der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.
2. Bericht des Aufsichtsrathes über die Prüfung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Vorschläge der Gewinnvertheilung.
3. Beschluß über die Genehmigung der Bilanz und die Entlassung des Vorstandes und Aufsichtsrathes, sowie über die Vertheilung des Reingewinnes.
4. Beratung und Beschlußfassung über die an die Generalversammlung gestellten sonstigen Anträge.

Zur Theilnahme an der Generalversammlung sind diejenigen Aktionäre berechtigt, welche sich über den Besitz ihrer Aktien bis spätestens 18. März or., Abends 6 Uhr, bei der Gesellschaftskasse ausgewiesen haben.

Karlsruhe, den 28. Februar 1901.

Der Aufsichtsrath.

Bergebung von Bauarbeiten.

22. Für die Erbauung eines Wohnhauses für den städt. Basenmeister sollen die nachstehenden Arbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

1. Maurerarbeit,
2. Steinhauerarbeit,
3. Zimmerarbeit,
4. Flechenerarbeit,
5. Dachdeckerarbeit,
6. Eisenlieferung,
7. Verputzarbeit,
8. Schreinerarbeit,
9. Glaserarbeit,
10. Schlosserarbeit,
11. Anstreicherarbeit.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind zu den Bureaustunden auf dem städt. Hochbauamt, Rathaus, III. Stock, Zimmer Nr. 116, einzusehen und sind die Angebote längstens bis

Donnerstag den 28. März d. Js.,

Nachmittags 4 Uhr,

dem Schluß der Ausschreibung, daselbst verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen einzureichen.

Neber Pläne noch Angebotsformulare werden nach auswärts versandt.

Karlsruhe, den 16. März 1901.

Städt. Hochbauamt.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 20. März 1901, Nachmittags 4 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Reimsstr. 22 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Schiffantere und 1 Bertico.

Karlsruhe, den 16. März 1901.

Hildebrand, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 20. März 1901, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokale Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 goldene Damenuhr mit Kette, 1 großen Spiegel mit eichnem Rahmen, 1 großen Ladentisch mit Marmorplatte, 1 Ladeneinrichtung, bestehend aus 8 gr. Stühlen mit je 30 Schiefern, 1 gr. Ladenschiff, 1 Faß Leinöl, 1 Faß Terpentinöl, 1 Füllgel, 1 Pöstergarthur, bestehend aus Sopha u. 6 Sesseln, 1 Bertico, 2 Nähmaschinen, 5 Bilder, 1 zusammenlegbaren Tisch, 1 Untersatz zum Fischbehälter, 1 ausgestopften Fuchs, 2 ausgestopfte Eichhörnchen, 19 verschiedene ausgestopfte Vögel, 4 Kisten helles Glas, 20 Stück eichene Dielen, 6 cm stark u. 5 m lang.

Karlsruhe, den 17. März 1901.

Bier, Gerichtsvollzieher.

Pfänder-Versteigerung.

6.4. Vom 18. bis 22. d. M., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Pfandpfänder bis Lit. Z. Nr. 5000 gegen Baarzahlung, und zwar:

- Dienstag:** Weiszeug.
- Mittwoch:** ungefaßte Brillanten, Rosen, Brillant rings, Gold- und Silbergegenstände, Uhren zc.
- Donnerstag:** Matratzen, Betten, Schuhe, Stiefel zc.
- Freitag:** Ellenwaaren, Kleider, Uhren zc. Karlsruhe, 14. März 1901.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 21. März 1901, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Schränke, 1 Giffonniere, 1 Nachtschub, 1 Regulator, 2 Tische, 1 Schreibtisch, 1 Sopha, 1 Fauteuil, 1 Delgemälde, 1 Glaschrank, 1 Kleiderständer, 2 Rohrstühle, 1 Ofenschirm, 1 Waschtisch, 6 Bilder, 27 Blumenstöcke, 1 Blumengestell, 1 Papagei mit Käfig. Karlsruhe, den 18. März 1901.

Steigerungs-Ankündigung.

Zufolge Gläubigerausschusseschlusses werden aus der Konkursmasse des Maurermeisters August Scherer hier am

Donnerstag den 28. März d. J., vormittags 10 Uhr, in meinem Geschäftszimmer Zitel 25 a, parterre, nachstehende Liegenschaften öffentlich meistbietend versteigert und erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird:

1. L.Nr. 46. 2 a 78 qm Hausplatz und Hofraithe nebst dem darauf stehenden neuerbauten 5 stöckigen Wohnhaus Nr. 24 der Kaiserstraße, einerseits neben Kaufmann Julius Weinheimer, Bwe., andererseits neben Instrumentenmacher Cajetan Sattler sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, geschätzt zu 100 000 M.
 2. L.Nr. 250. 6 a 71 qm Hausplatz und Hofraithe nebst dem an der Waldstraße unter Nr. 13, einerseits neben Stabrat L. Kautz, andererseits neben Mechaniker Ludwig Karle gelegenen zwei stöckigen Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebäuden, geschätzt zu 80 000 M.
- Mit diesem Hause kann gleichzeitig das zu 10 000 Mark geschätzte Geschäftsinventar erworben werden.
3. L.Nr. 3557. 7 a 7 qm Hausplatz und Hofraithe an der Klauvrechtstraße Nr. 23, einerseits neben Gottlob Frey, andererseits neben Anton Jusy Ehefrau nebst dem darauf neuerbauten 3 stöckigen Vorderhaus und 2 stöckigen Seiten- und Querbau, geschätzt zu 80 000 M.
 4. L.Nr. 4220. 5 a 89 qm Hausplatz und Hofraithe Scheffelstraße Nr. 56, einerseits neben Maurermeister Josef Hermann, andererseits neben Bierbrauereibes. Wilhelm Fels, mit dem im Rohbau bis Oberante des I. Geschälts erstellten Vorderhaus, sowie im Bau befindlichen, fast vollendeten Stallgebäude mit Knechtstammer und Heuspeicher, geschätzt zu 28 000 M.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können bis zur Steigerungslagsfahrt in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten während der üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden. Auch kann inwischen Freihandverkauf der einzelnen Objecte stattfinden.

Karlsruhe, den 16. März 1901.
Der Konkursverwalter
Carl Burget.

Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 42 ist eine geräumige Wohnung von 4 bis 5 Zimmern in schöner Ausstattung mit reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

*21. Friedenstraße 21 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badestimmer und reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Gartenstraße, zwischen Hirsch- und Karlstraße, ist eine Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör, ganz zeitgemäß ausgestattet, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4 im 3. Stock, von 10—12 und 2—4 Uhr.

— Gartenstraße 23 (freie Lage) ist der mittlere Stock, bestehend aus 4—5 Zimmern mit Erker und Balkon, Badestimmer zc., per 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11—4 Uhr und Näheres zu erfragen Gutschstraße 5 im 3. Stock.

*21. Hirschstraße 8 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Veranda, nebst Nagel- und Speicherkammer, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 1. Juli oder früher an ruhige Familie zu vermieten. Auch kann ein Mansardenzimmer dazu gegeben werden. Einzusehen Vormittags. Näheres im 2. Stock.

* Hirschstraße 68 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, nach dem Garten gehend, von 2 einseitigen Zimmern, Küche, Keller auf 1. Mai oder später zu vermieten.

— Kaiser-Allee 33 ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kaiserparken, Kaiser-Allee 23.

— Kaiser-Allee 43 ist der 2. Stock mit 6 großen Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern zc. zu vermieten. Näheres im Hof rechts.

— Karlstraße 60 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

21. Klauvrechtstraße 12 ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Küche, Mansarde, zwei Kellern, Waschküche und Trockenspeicher auf 1. Juli wegen Verziehung zu vermieten. Einzusehen von 2 bis 5 Uhr. Alles Nähere im 1. Stock.

52. Kriegstraße 122 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres parterre links.

— Vestingstraße 45 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller an eine kleine Familie auf April oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder Hardtstraße 47, Mühlburg.

* Ruppurrerstraße 17 ist im Hinterhause ein großes Zimmer nebst Küche auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

* Ruppurrerstraße 50 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an kleine, bessere Familie auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Scheffelstraße 50 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Kammer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

*21. Schützenstraße 27 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Südenstraße 12 ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem Zimmer und Küche, sofort zu vermieten. Näheres dortselbst, parterre.

— Winterstraße 18 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*21. Bähringerstraße 11 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

* Auf 1. April ist in der Nähe des Theaters, Waldstraße, eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stock des Vorderhauses zu vermieten. Nähere Auskunft Waldstraße 26 im Laden.

Wohnung.

Kaiserstraße 166, in nächster Nähe der Hauptpost, eine Stiege hoch, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, mit Wasser, Gas- und elektr. Einrichtung versehen, auf 1. April i. J. zu vermieten. Die Wohnung eignet sich auch zu Bureau. Näheres Kaiserstraße 166 im Laden. 16.4.

Herrschaftswohnung.

— Ruppurrerstraße 29 b, in schöner, freier Lage, sind der 2. und 3. Stock mit je 5 hübschen, großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und reichlichem Zugehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Amalienstraße 77, Kaiserplatz,

ist der 2. Stock, bestehend aus 6—7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, Gartengenuss, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock. *21.

*22. Westendstraße 49

ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Bad, Balkon, 3 schönen Mansarden, 3 Kellern und Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf April oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder bei E. Kreuzbauer, Gartenstraße 86 a.

Kleinere Mansardenwohnung

in der Klauvrechtstraße an ruhigen Mieter per April oder später zu vermieten. Näheres Gillingstraße 7 im 4. Stock zu erfragen. 8.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 3—4 Zimmern (Substadt bevorzugt), wo das Vermieten gestattet ist, auf 1. April von einer besseren Frau gesucht. Offerten unter Nr. 1958 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*22. Soffenstraße 29 ist ein helles, unmobliertes Mansardenzimmer an eine ruhige Person auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Duisenstraße 41 ist eine schöne Mansarde an einen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Karlstraße 39 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

— Zu fein ruh. Hause, nächst der altfah. Kirche, sind 3 ineinandergehende Zimmer m. Balkon und Glasabschluß, Keller und Speicherraum auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 14 im 2. Stock.

Salon und Schlafzimmer.

22. Adlerstraße 18, 2 Treppen hoch links, ist ein großer, elegant möblirter Salon mit Balkon nebst anstoßendem Schlafzimmer per 1. April oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 235

ist im 3. Stock ein fein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Bähringerstraße 76 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein Mansardenzimmer mit anstoßender Kammer und Kochofen per sofort oder später zu vermieten.

Zimmer,

einfach möblirt oder unmoblirt, für sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 29 im 3. Stock.

Möbliertes Wohn-

und Schlafzimmer, auch einzeln, in feinem Hause der Kitzstraße, 2 Treppen hoch, in der Nähe der Leopoldstraße, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Möbliertes Mansardenzimmer

mit Kost ist sofort an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 11 im Laden.

Stallung,

eine schöne, für 5—6 Pferde, mit schönem Heuboden, 2 Burschen- u. 1 Requisitenzimmer, Wagenraum zc., sehr geeignet für Reitpferde, auf 1. April oder 1. Mai billig zu vermieten in Berberstraße 13, bei der Gillingstraße. Näheres bei Chr. Wieder, Kriegstraße 3 a.

Zimmer-Gesuch.

Beamter sucht gut möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 1918 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Zimmer gesucht.

*2.2. Ein schön möbliertes, größeres Zimmer im 2. Stock wird auf 1. April von einem Kaufmann zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1925 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Gesundes, Kleines, in der Nähe der Hauptstraße gelegenes, unmöbliertes Zimmer oder Dachstübchen auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 1939 im Kontor des Tagblattes abzugeben.**

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, findet gute Stelle. Näheres Jähringerstraße 21 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Kaiserstraße 88 im Weißwaaren-geschäft.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches das Zimmer reinigen pünktlich versteht, nähen und bügeln kann, wird auf 1. April gesucht. Näheres Kaiserstraße 40, eine Treppe hoch.

Sof. gute Griftenz!

Für m. altbef. Hambg. Eig. Haus suche sof. e. achb. tät. Frn., welche R. st. Händl. u. bef. Mon. Mf. 120 u. hohe Prov. **Otto Dettmann, Hamburg.**

Nebenverdienst.

2.2. Für eine erklaffte Gesellschaft in Feuer- und Lebensversicherung werden stille Mitarbeiter gegen gute Provision gesucht. Offerten sind unter Nr. 1825 an das Kontor des Tagblattes zu adressieren.

Tüchtige Büglerinnen

sowie jüngere Mädchen für leichte Arbeit finden bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung in der **Wörner'schen Dampfwaschanstalt, Bulach.**

Kleidermacherinnen,

tüchtige, Können sofort eintreten bei **L. Sodapp, Damenschneider, Schloßplatz 14.**

Mädchen

für alle häuslichen Arbeiten per 1. April gesucht: Kriegstraße 30, 2. Stock.

Eine Köchin,

welche kochen kann, wird gesucht: Mollstraße 17, 3. Stock. 4.1.

Köchin-Gesuch.

*2.2. Gute gelernte Köchin wird für eine Pension sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Zum 1. April gesucht in besseren Haushalt bei gutem Lohn, sauberes, fleißiges Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht und alle häuslichen Arbeiten verrichtet. Zu melden Westendstraße 4, 1 Treppe hoch.

Mädchen-Gesuch.

3.2. Ein jüngeres, kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Rüppurrerstraße 10 im 2. Stock.

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet per 1. April Stelle bei Frau Gössel, Kriegstraße 97.

Gesucht

wird ein ordentliches Mädchen bei gutem Lohn zu einer kinderlosen bürgerlichen Familie. Auskunft ertheilt Frau Böhner, Wittve, Friedenstraße 17, Hinterhaus, 4. Stock. *2.2.

Ein braves, fleißiges Mädchen

findet auf 1. April Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 6 im Laden. *2.2.

Gesucht

wird ein ehrliches, braves Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten sauber und pünktlich besorgt. Angenehme, selbstständige Stelle, Lohn 50-60 Mk. Frau J. Goldschmidt, Kaiserstraße 74, Ausstattungs-geschäft.

3.3. Tüchtiges, durchaus selbstständiges und fleißiges

Mädchen

wird per 1. April gesucht. Näheres Kaiserstraße 168 im Laden rechts.

Junge Mädchen

gesucht in der Dampf- u. Wass.-Anstalt von **A. Pfützer** hier.

Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei **Elikann & Bär, Bachnerstraße 7/9.**

Hilfsarbeiterinnen,

einige fleißige, finden dauernde Stellung. Färberei und chem. Waschanstalt **vorm. Ed. Printz, A.-G., Ettlingerstraße 65.**

Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern suche ich einen gut erzogenen Knaben bei sofortiger Bezahlung als **Braveur-Lehrling.**

Fr. Klett, Gravir-Anstalt, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstraße 60.

In meinem Waarenagenturen-, Wein- und Fourage-Geschäft ist eine

Volontärstelle

zu besetzen. **Karl Baumann, Akademiestr. 20.**

Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern findet der Sohn achtbarer Eltern in unserm Geschäft Lehrstelle unter günstigen Bedingungen und gegen sofortige Vergütung.

Gebrüder Vischer,

Ofen-Armaturen. **Serwigstraße 29.**

Lehrmädchen

bei sofortiger Bezahlung für den Laden und Ausgänge in ein feines Puhgeschäft per 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 1931 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gebildete Wittve

mit eigenem, gelegenen Hausstand würde einem älteren, besseren Herrn den Haushalt führen, event. auch nur 2 gut möblierte Zimmer vermieten. Offerten unter Nr. 1879 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Junger Mann, 28 Jahre alt, mit schöner, flotter Handschrift, sucht baldigst Beschäftigung irgend welcher Art. Kleine Kaution kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 1923 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Federn! Federn!

10.4. Empfehle mich im Waschen, Färben und Kränkeln der Straußfedern unter Zusage schonendster Behandlung und pünktlichster Bedienung.

J. Schade,

Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

Das Wasen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Brüg- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. Puhböcke werden auch reparirt. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Sernsdorf, Mechaniker, Herrenstraße 6.**

Vorhänge

werden gefärkt und gemangt, das große Paar weiß 70 Pfennig, das große Paar creme 80 Pfennig, gefärbte Vorhänge zu mangen das große Paar 35 Pfennig, fertig zum Aufmachen.

Wilhelm Mayer, Schützenstraße 39.

Künstlerfest.

2.2. In der Festhalle sind noch einige **Schmucksachen gefunden** worden. Abzuholen bei Herrn Privat. **Bomberg, Lindenheimerstraße 15 im 2. Stock.** Das Festkomitee.

Haus-Verkauf.

2.2. Wegen Ueberfiedlung ist ein gut rentables kleineres Haus, mit allem Comfort eingerichtet, zu verkaufen (event. auch gegen Tausch eines Bauplazes). Offerten unter Nr. 1924 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein Gehäus im westlichen Stadtteil, für Bäckerei gebaut und ohne Concurrenz, vis-à-vis eines neuen Viertels, in welchem keine Geschäfte errichtet werden dürfen und viel gebaut wird, ist aus erster Hand zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern wolle man unter Nr. 1928 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Hochherrschastliche Villa

in vornehmster Lage Wiesbadens zu verkaufen oder gegen ein Rentenhaus in Karlsruhe zu tauschen gesucht. Näheres Bismarckstraße 35, 4. Stock oder Wiesbaden, Theodorenstraße 2.

Ettlingen.

*6.3. Hübsch und günstig gelegenes **Baugelände** ca. 70 ar — in nächster Nähe der Lokstation **Holzhof** — ist zu verkaufen event. auch gegen ein Haus in Karlsruhe zu vertauschen. Offerten unter Nr. 1793 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schopf auf Abbruch,

2 1/2 Stk., mit Ziegel gedeckt, ca. 20,00 m lang, 5,00 m tief, ferner 10 Stück gebrauchte **eichene Schiebfenster** 2,30/1,12 m und eine **Doppelthür** 2,40/1,60 m sammt Beschlag sind billig zu verkaufen: **Rheinstraße 9.** 2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein fast neuer **Kinderswagen** ist zu verkaufen: **Kreuzstraße 29, 3 Treppen hoch.**

6.3. Ein sehr wenig gespieltes **Pianino** mit vollem, weichem Ton in schönem nussb. Gehäuse ist außerordentlich preiswerth zu verkaufen bei **L. Schweisgut, Erbprinzenstr. 4.**

6.3. Ein gespieltes, vortreffliches **Blüthner-Flügel**, sehr gut erhalten, mit angenehmer leichter Spielart, ist um den billigen Preis von **A. 750.—** zu verkaufen bei **L. Schweisgut, Erbprinzenstraße 4.**

— 30 Stück **Polster-, Leder- und Rohr-Musters Stühle**, 2 **Blumentische**, Spiegel werden für die Hälfte des Preises wegen Mangels abgegeben, **J. L. Distelhorst, Walbstraße 82.**

15 Stück fertige Divans

(neueste Moquettes und Taschen) in jeder Preislage u. nur guter Polsterung, **Chaiselongues** (Ruhebett) mit drapierter Decke, **Fauteuil**, **Stühle** zc. zc., sowie komplette feine **Schlafzimmer**, wie alle Sorten Bettstellen. 8.5.

Anfertigung u. Aufmachen von Vorhängen und **Decorationen**.

Aufarbeiten von **Polstermöbeln** und Betten bei billigster Berechnung.

E. Schütz, Tapezier u. Dekorateur.
Walbstraße 52, eine Treppe.
(Rein Baden, daher billigste Preise).

Vollständige Aussteuern

in jeder Preislage werden billigst verkauft:
Goethestraße 23.

Wegen Neu- u. Umbau

verkaufe ich sämtliche

Holz- u. Polstermöbel

zu enorm billigem Preise und ist Jedermann Gelegenheits geboten, sich billig u. gut einzurichten bei

J. Göb, Schreiner- u. Tapeziergeschäft,
10.10. Waldbornstraße 32.

Neue Pianinos,

gediegene, schöne Instrumente,
zu M. 480.—, M. 520.—, M. 550.—, M. 620.—
und höher. 5 Jahre Garantie.

Ludwig Schweisgut,
8.2. Karlsruhe, Erbprinzenstraße 4.

Zu verkaufen

4 große Ausstellerschänke mit Rolläden und Spiegelscheiben, 210/180 cm groß. Näheres bei **H. Mayer**, Photograph, Karl-Friedrichstraße 32.

Zu verkaufen.

2.2. Eine **Holzdrehbank**, 1 **Schleifstein** zum Treten, sowie ein kleiner **Schraubstock** stehen zum Verkauf: Müppurestraße 32.

Herde-Verkauf.

*6.6. Mehrere sehr gute, mittlere und kleinere, gebrauchte Herde billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26, Seitenbau links.

Fahrrad,

Pneumatische, bestes Fabrikat ist billig zu verkaufen: Augartenstraße 29 im 4. Stock rechts. *2.2.

Delständer zu verkaufen.

Für ein Speisereisgeschäft sind zwei sehr wenig gebrauchte **Speise-Delständer**, neuesten Systems, billig abzugeben. Näheres im Laden: Walbstraße 61 am Ludwigplatz. 2.2.

Hund zu verkaufen.

*2.2. Ein 4 Monate alter, von prämierten Eltern stammender (weiblicher) **Pudel** ist zu verkaufen. Zu erfragen Rudolfsstraße 6, 5. Stock rechts.

Älteres Haus.

*2.2. Gegen gering belastete, in bester Vermietungslage gelegene, bedeutenden Ueberschuß bringende neue Häuser wird in gangbarer Straße der Innenstadt älteres Haus zum Wiederaufbau gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1919 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weinhefe

fortwährend zu kaufen gesucht.

8.2. **B. Odenheimer**,
Branntweinbrennerei, Degenfeldstraße 4.

Altes Papier,

gedruckte Bücher, Zeitungen, Acten, Geschäftsbücher, Briefe zum Einstampfen, Flaschen, Eisen, Metall
kauft **M. Tawliener**, Waldbornstraße 85.

Maggi's**zum Würzen**

der Suppen, Saucen, Gemüse zc. findet seit Jahren bei Allen, die auf eine schmackhafte, gesunde und doch sparsame Küche sehen, die größte Anerkennung. — Ein Zusatz von wenigen Tropfen genügt. — Zu haben in Flaschen von 35 Pfg. an bei

R. Blas, Germania-Drogerie, Kaiserstraße 69.

Angelegentlich empfohlen werden ferner Maggi's Gemüse- und Kräftsuppen in Würfeln à 10 Pfg. für zwei Teller wohlschmeckender, nahrhafter Suppe.

Mehl nach auswärts:

1 Sack Weizenmehl 200 Pfd. 000 . . . M. 23.—,

1 „ wunderschönes Brodmehl 200 Pfd. M. 21.50.

N. J. Homburger,

Mehl-, Kolonial- und Produktengeschäft,
en gros und détail,
Kronenstraße 50.

Nur diese Woche.**Jeder****Knaben-Anzug****5 Mark****bis zum Alter von 9 Jahren.****Elegante façons.****Dauerhafte Stoffe.****Lippmann & Oestreicher,****Herren- und Knaben-Confection,****Kaiserstrasse 133, neben der H. Kirche.****Der Laden Kaiserstraße 100**

ist per sofort billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 58 im Laden.

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei
S. M. Fischl,
Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für ab-
gelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen,
Stiefel, Möbel und Betten u. bei

A. Rentlinger Wwe.,
14 Markgrafenstraße 14.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider,
Wer Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Werten u. dergl. zu ver-
kaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art
zu verkaufen hat, erzielt die höchsten
Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16.

Wirthschaft zu pachten oder zu kaufen gesucht.

2.2. Von jungen Wirthsleuten wird eine gang-
bare Wirthschaft zu pachten oder zu kaufen gesucht.
Offerten bittet man unter Nr. 1917 im Kontor des
Tagblattes abzugeben.

Français

bachelier, depuis 2 mois à Karlsruhe,
désire trouver une famille, ou il recevra
le logement et la nourriture, pour les
leçons de français, qu'il donnera aux
enfants ou aux autres membres de la
famille. Offerte sous Nr. 1948 au bureau
du Tagblatt. 3.2.

Beste alte**Weißweine,****50 Pfennige**

per Liter im Faß.

Louis Schneider,

Weinhandlung,

Douglasstrasse 15.**Spizwegerich-Bonbons**

in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt

Emil Röderer, Conditorei,

Gute Waldborn- u. Rährnaerstraße

Kindernährmittel

in stets frischer Waare empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,

Drogerie, Rährnaerstraße 55.

Zur Lieferung von

garnirten Plattenin tadelloser Ausführung halte mich den ver-
ehrlichen Herrschaften bestens empfohlen.**Carl Hager,**

Großh. Hoflieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

6.3.

Telephon 338.

Stockfische,stets frisch gewässert, in Qualität unüber-
troffen, bei**Emil Bucherer,**

*3.2. 21 Jähringerstraße 21.

Alleinige Niederlage

der

Brüsseler Corsets P. D.

bei

R. Halle, Kaiserstraße 96.

Zu Aufertigung feiner

Damenconfection

nach Maass

für Frühjahr- und Sommersaison:

Capes, Jaquettes, Mäntel, Paletots,

ebenso im Umändern

älterer Confection

nach neuesten Vorlagen

3.3. empfiehlt sich

Frau Hummel,

Damenmäntel-Geschäft,

Birkel 13, eine Treppe hoch,

langjährige Arbeiterin bei Frau Schurgg.



Ziehung bestimmt 27. März 1901.

III. Bad. Rote Kreuz-Geld-Lotterie.

1760 Gewinne im Gesamtbetrag von 50 000 Mk.

Hauptgewinne zu Mk. 20 000, 10 000 u. s. w. in barem Gelde.

Preis des Loses 2 Mk., 11 Lose 20 Mk.

16 10 Für Porto und Ziehungsliste sind 25 Pfg. mit einzusenden.
Versandt auch gegen Nachnahme (25 Pfg. mehr) oder Postanweisung.**General-Vertrieb Franz Pecher, Karlsruhe.**Hauptagentur **Carl Götz, Karlsruhe, Hebelstr. 11/15.**

Kostenvoranschläge gratis.

Desinfections- und Kläranlagen,
System Friedrich, vereinfachte Aus-
führung, werden in Abortgruben eingebaut
durch**Konrad Schwarz,**

Installation — Waldstrasse 89.

Telefon Nr. 1017. 4.1.

T. Delpy,Herrenstrasse 17, neben Altschüler. **Vorzügliche**
Wasch- u. Badeschwämme.

Sprach- und Schreib-Unterricht.

Sprach-Unterricht.

Nachhilfe für Schüler oder Schülerinnen, die krank oder schwach gewesen sind.

Ferienkurse für untere Klassen 15 Mk.,
do. für obere Klassen 20 Mk.

Schönschreiben (Rundschrift).

1 Kursus 16 Mk., 1 Schüler oder 1 Schülerin allein 21 Mk., ausser dem Hause 31 Mk. **Ferienkurse** (sehr empfehlenswerth). Hauptbedingung für einen günstigen Erfolg: 2 Stunden täglich zu Hause üben (Schnellschrift und Kalligraphie).

5.8.

A. Simon, Ecke Kaiser- und Karlstrasse,

Eingang: **Erbprinzenstrasse 40**, vis-à-vis der Post

Uebersetzungen von Circularen, Preislisten (franz., engl., ital. etc.). Prospecte gratis und franco.

Adolf Sexauer,

Hoflieferant,

Neubau: Kaiserstrasse 213

empfiehlt

zahlreiche Neuheiten zum Frühjahr in
Gardinen, Möbelstoffen und Teppichen

Läuferstoffen,

Linoleum.

Leinen

und

Halbleinen

in allen Breiten und Qualitäten
für Leib- und Bettwäsche,
nur bewährte erste Fabrikate,
ab 16 m Stückpreis,
empfiehlt 3.3.

G. A. Kühn,

22 Erbprinzenstrasse 22,
nächst dem Ludwigsplatz.

Taschentücher,

weiße und bunte,
für Herren, Damen und Kinder
empfiehlt

C. W. Keller,

am Ludwigsplatz.

V. Künstler-Concert

Montag den 25. März 1901,

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,

im Museumssaal

Böhmisches Streich-Quartett

der Herren Carl Hoffmann, Joseph Suk, Oscar Nebdal, Hans Wihan.

Eintrittskarten: Saal 4, 3, 2 Mk.; Gallerie 2.50 und 1 Mk. im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung und Concert-Agentur,
Rondellplatz. Telephon 487.

Im Räumungsverkauf in meiner Filiale Schlossplatz 20

werden als besonders preiswerth empfohlen:

Schweres Hausmacher-Reinleinen

für Betttücher, Breite 150 cm, das Meter **M. 1.75**,
" " Breite 160 cm, das Meter **M. 1.95**,

Schweres Hausmacher-Halbleinen

für Betttücher, Breite 150 cm, das Meter **M. 1.25**,
" " Breite 160 cm, das Meter **M. 1.40**,

Schweres Hausmacher-Halbleinen,

Breite 80/84 cm, das Meter **50 Pf.**,

Weisser Damast für Bettbezüge,

schöne Muster, Breite 130 cm, das Meter **M. 1.10**,

Rüchenhandtücher, grau, das Dhd. **M. 3.75**,

Drellhandtücher, weiß, das Dhd. **M. 5.50**,

Damenwäsche, weiß und farbig, darunter ganz feine zu sehr billigen Preisen, Qualitäten,

Halbleinen Jacquard-Tischgedeck,

Tischtuch 130/170 cm, mit 6 Servietten 65/65 cm,
gefäut, das Gedeck **M. 5.75**,

Reinleinen Hausmacher-Tischgedeck,

Tischtuch 130/170 cm, mit 6 Servietten 65/65 cm,
gefäut, das Gedeck **M. 7.25**,

Servietten, Halbleinen, Größe 65/65 cm,

solide Qualität, das Dhd. **M. 4.50**,

Servietten, Reinleinen, Größe 65/65 cm,

solide Qualität, gefäut, das Dhd. **M. 7.25**,

Kaffeedecken mit Kransen,

in schönen, bunten Mustern, Stück **M. 2.—**,

Haus- u. Servirschürzen zu sehr billigen Preisen,

Zierschürzen, elegante Ausführungen, v. **40 Pf.** an

Reste von Weißwaaren, Baumwollstoffen u. s. w.
zu besonders billigen Preisen.

S. Model.

Die erwartete Sendung

orientalischer Z Teppiche

ist eingetroffen und laden wir zu deren Besichtigung
ergebenst ein.

Dreyfuss & Siegel,

Hoflieferanten.

419
108
27

Waarenhaus Hermann Tietz.

Die Special-Abtheilung

für

Teppiche, Gardinen, Portièren,
Möbel- u. Läuferstoffe

empfiehlt zum bevorstehenden Wohnungswechsel:

Teppiche u. Vorlagen in allen Qualitäten,
Größen u. Preislagen,
vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

Gardinen, Vitragen
Portièren u. Läufer } sind in größter Auswahl
vorräthig.

Linoleum, deutsches und englisches Fabrikat, in hervor-
ragend schönem Sortiment.

Besichtigung

ohne Kaufzwang zu jeder Zeit
gerne gestattet.

Die Herren Tapeziere

mache ich ganz besonders auf meine
reichhaltigen Sortimente in Möbel-
stoffen u. Posamenten aufmerksam.